

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 12. Dezember 2013
34. Jahrgang · Nummer 50

Waldweihnacht

am Roßbühl

in Auendorf



mit dem Posaunenchor

am Sonntag, den 15. Dezember 2013 um 17.00 Uhr

Geflügelschießen

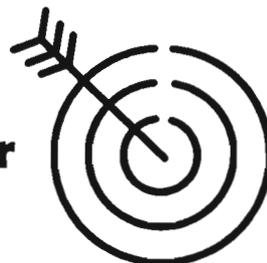
der Schützengesellschaft Auendorf

am Sonntag, den 15. Dezember 2013

im Schützenhaus in Auendorf

Schießzeit von 09.30 bis 17.00 Uhr

Siegerehrung ab 19.00 Uhr





Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 07334/9601-0

Fax: 07334/9601-30

info@badditzenbach.de

www.badditzenbach.de

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

☆ Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung ☆ ☆ über Weihnachten und Neujahr ☆

☆ Bis einschließlich **21. Dezember 2013** gelten die üblichen Sprechzeiten **des Bürgerbüros mit der Postagentur**. ☆

☆ Eingeschränkte Öffnungszeiten von **09.00 bis 12.00 Uhr der gesamten Verwaltung mit Postagentur** gelten an folgenden Tagen: ☆

☆ **23. Dezember 2013, 27. Dezember 2013 und 30. Dezember 2013.** ☆

☆ Am **Samstag, den 28. Dezember 2013** ist das **Bürgerbüro mit Postagentur regulär** von 10.00 bis 12.00 Uhr **geöffnet**. ☆

☆ Am **24. Dezember (Heiligabend), am 25. Dezember und 26. Dezember (1. und 2. Weihnachtsfeiertag)** sowie am **31. Dezember 2013 (Silvester)** und **1. Januar 2014 (Neujahr)** sind das **Rathaus und das Bürgerbüro mit Postagentur geschlossen**. ☆

☆ Ab dem **2. Januar 2014** gelten für das **Rathaus und das Bürgerbüro mit der Postagentur** dann wieder die **üblichen Dienstzeiten**. ☆

☆ Für Terminabsprachen, in den oben genannten Öffnungszeiten, mit den **Ämtern im Rathaus** (Bau- und Ordnungsamt, Standesamt und Finanzverwaltung, Technische Leitung) steht das **Bürgerbüro unter 07334/9601-0** zur Verfügung. ☆

☆ Das **Tourismus- und Kulturbüro und das Haus des Gastes** ist vom **23. Dezember 2013 bis 6. Januar 2014 geschlossen**. ☆

☆ Ab dem **7. Januar 2014** gelten dann wieder die **üblichen Öffnungszeiten**. ☆

☆ Die Gemeindeverwaltung ☆

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆



Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.

Rückblick Seniorennachmittag

Einen besinnlichen und unterhaltsamen Adventsnachmittag erlebten rund 200 ältere Mitbürger von Bad Ditzgenbach mit den Ortsteilen Auendorf und Gosbach.

Der Einladung der Gemeinde Bad Ditzgenbach zu einem besinnlichen Adventsnachmittag folgten am zweiten Adventssonntag rund 200 ältere Mitbürger aus allen drei Ortsteilen, die entweder „auf eigene Faust“ oder mit von der Gemeinde bereitgestellten Bussen zur Turnhalle nach Gosbach kamen. Diese war mit viel Tannengrün geschmückt, sodass eine heimelige Stimmung entstand.

Nach einem ersten Musikstück durch die Musikkapelle Bad Ditzgenbach unter Leitung von Robert Glaser begrüßte Bürgermeister Gerhard Ueding im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung die Gäste des Seniorennachmittages und ging auch kurz auf die kommunalpolitischen Themen, welche die Gemeinde im zu Ende gehenden Jahr beschäftigt hatten, ein. So informierte er über die Überlegungen, ob in Gosbach die alte Turnhalle hergerichtet oder eine neue gebaut werden solle, er ging auf den schon lange geplanten Gäste- und Bürgergarten an der Kurhausstraße in Bad Ditzgenbach ein und er nahm Stellung zu dem neuen Gewerbegebiet an der B 466, kleineren Baugebieten in Auendorf, zur Kinderkrippe im Mühlenkindergarten und anderem mehr.

Mit „Wir grüßen euch vom Land der Staufer“ sang sich der Gemischte Chor Auendorf unter Leitung von Elisabeth Ditze in die Herzen der Senioren. Der Chor erfreute mit einem bunten Liederreigen und erhielt hierfür viel Beifall.

Mit seinem Spruch „Wenn alles spennt, dann isch Advent“ zog der katholische Pfarrer Andreas Ehrlich, der auch für seinen evangelischen Kollegen Jörg Schaber sprach, die Lacher auf seine Seite. Obwohl Pfarrer von einer „Besinnung“ zur anderen „Besinnung“ eilen würden, sei er gerne nach Gosbach gekommen, um mit den Anwesenden in gemütlicher Runde zusammen zu sein.

„Vom Dunkel ins Licht“ hieß die „etwas andere“ Weihnachtsgeschichte der Schüler der Hiltenburgschule Bad Ditzgenbach, die sie zusammen mit der Musikkapelle aufführten. Niedlich die 45 Kinder in ihren roten Shirts, die sich auf der Bühne um Anne-Kathrin Haaf drängten und aus Herzenslust sangen. Sprecher der Weihnachtsgeschichte war der Viertklässler Luis Quendler, der seine Sache prima machte.



Natürlich durften der Nikolaus und Knecht Ruprecht nicht fehlen, die an alle Besucher Süßigkeiten und Mandarinen verteilten. Bewirtet wurden die Gäste vom Gemeinderat mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und einem guten Viertele, bei dem es sich zu den Klängen der fleißig spielenden Musikkapelle noch längere Zeit gut sitzen ließ.

Bernward Kehle (Geislinger Zeitung)

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 5. Dezember 2013

- 1) In der **Turnhalle in Gosbach** werden einige Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Damit soll das Nötigste gemacht werden, um den **Schul- und Vereinssport** weiterhin zu gewährleisten. Der Gemeinderat hat dem hierzu in der Sitzung von Architekt Wittlinger und Ingenieur Rösch vorgestellten Konzept zugestimmt. Für die Renovierung der **Umkleide- und Duschräume** und der **WC-Anlage im Foyer** (Damen und Herren) werden **Gesamtkosten** mit ca. **62.000,00 Euro** veranschlagt. Verschiedene Arbeiten sollen in Eigenleistung durch die Mitarbeiter im Bauhof und das Hausmeister-Team erledigt werden. Der Gemeinderat hat dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt, diese Maßnahmen baldmöglichst durchzuführen und im Haushaltsjahr 2014 zu finanzieren. Außerdem wurden das Architekturbüro Wittlinger und das Ingenieurbüro Rösch beauftragt, die aus dem Jahr 2009 stammende Kostenberechnung für die **Generalsanierung der Turnhalle** mit Anbau- und Umbaumaßnahmen zu überprüfen und zu aktualisieren.
- 2) Die Architektenleistungen zur Klärung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau einer **Sport- und Kulturhalle an der Hiltentalstraße in Gosbach** wurden an das Büro m-quadrat kommunikative Stadtentwicklung (Bad Boll) vergeben. Dieses Büro soll zugleich auch die technischen und bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für den alternativ dazu angedachten Neubau einer **Sport- oder Mehrzweckhalle an der Bahnhofstraße (B 466) am Ortseingang von Gosbach** klären. Für den Neubau einer Sporthalle an der bestehenden Turnhalle an der Hiltentalstraße in Gosbach wäre die **Änderung des Bebauungsplans „Mühlwiesen“** erforderlich. Hierzu soll auch ein Lärmgutachten in Auftrag gegeben werden. Für den Standort am ehemaligen Recticel-Gebäude wird das Büro m-quadrat die planungsrechtlichen Vorausset-

zungen und erforderlichen Verfahren aufzeigen, die Verkehrserschließung prüfen, eine Entwässerungskonzeption und eine Planung für die Wasserversorgung und Medienversorgung erstellen und die artenschutzrechtlichen Belange und ökologischen Vorschriften prüfen. Hierzu soll dann auch eine Kostenkalkulation unter Berücksichtigung aller Kosten der erforderlichen Infrastruktur und Erschließung erstellt werden. Hinzu kommen noch die Kosten für den Grunderwerb, da die Grundstücke, auf denen der Hallenneubau im FNP dargestellt ist, noch nicht im Eigentum der Gemeinde stehen. Das **Gesamthonorar** für die vom Büro m-quadrat angebotenen Leistungen beträgt **24.500,00 Euro**. Auf diese Weise soll erreicht werden, dass für die drei in Betracht kommenden Varianten (Sanierung der bestehenden Halle, Neubau einer Sporthalle an der Hiltentalstraße, Neubau einer Sport- oder Mehrzweckhalle an der B 466) gut miteinander verglichen werden können. Die Grundsatzentscheidung, welche Variante weiterverfolgt wird, soll möglichst im Laufe des Jahres 2014 getroffen werden.

- 3) Das angedachte und bereits mehrfach im Gemeinderat diskutierte **Nahwärmekonzept** mit einer Hackschnitzel- oder Pelletheizung an die zukünftig das **Haus des Gastes**, das **Feuerwehrhaus**, die **Hiltenburgschule** und der **Mühlenkindergarten in Bad Ditzgenbach** angeschlossen wäre, wird nicht mehr weiterverfolgt. Trotz dem inzwischen vorliegenden Bewilligungsbescheid mit einem Landeszuschuss für den Einsatz einer Holzpellettheizung mit einem Betrag von 36.538,00 Euro ist keine ausreichende Wirtschaftlichkeit gegeben. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, dass die nach den Investitionskosten wesentlich günstigere **Erneuerung der beiden bestehenden Gasheizkessel** vorgezogen wird. Als erstes soll der Gasheizkessel in der Hiltenburgschule erneuert werden; in den nächsten Jahren soll dann auch noch der Gasheizkessel im Feuerwehrhaus ersetzt werden.
- 4) Die vom Bürgermeister in der Sitzung vorgestellte **Routenkonzeption „Industrie-Kultur-Landschaft“ im Filstal** wurde im Gremium mit großem Interesse zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat hat sich einmütig dafür ausgesprochen, das zunächst zurückgestellte Projekt mit einem **„Garten an der Fils“ in Bad Ditzgenbach** nun wieder weiter zu verfolgen und möglichst im Laufe des Jahres 2014 zu realisieren. Ebenso wurde die Verwaltung beauftragt, für **eine Ausstellung / Museum im ehemaligen Mineralwasserabfüllgebäude an der Badstraße in Bad Ditzgenbach** einen Leistungs- und Honorierungsvorschlag für die Erstellung einer Konzeption einzuholen und die näheren Einzelheiten mit der Geschäftsführung der Vinzenz Klinik zu besprechen.
- 5) Unter dem Tagesordnungspunkt **„Bekanntgaben und Verschiedenes“** ging der Vorsitzende dann noch kurz auf den vergangenen **Weihnachtsmarkt** am 30. November 2013 im Haus des Gastes und Feuerwehrhaus in Bad Ditzgenbach ein. Ebenso berichtete er über die inzwischen eingerichtete **neue Geschäftsstelle der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V.**, die am 2. Dezember im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach eröffnet wurde.

Der **Verband Region Stuttgart** hat eine neue Regionaldirektorin gewählt. Frau Nicola Schelling, die sich mit einem knappen Vorsprung gegenüber dem Uhinger Bürgermeister Matthias Wittlinger durchsetzen konnte, wird die Nachfolge von Frau Jeannette Wopperer antreten, die ihre Tätigkeit beim Regionalverband beendet hat.

Abschließend berichtete der Bürgermeister noch über die wesentlichen Ergebnisse einer kurz vor der Gemeinderatssitzung stattgefundenen Verbandsversammlung des **Abwasserverbandes Oberes Filstal** und er wies noch einmal auf verschiedene in den nächsten Tagen stattfindende kommunale Termine hin.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete in gewohnter Weise mit einigen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer/innen.



Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2013

Die nächste und zugleich letzte Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2013 findet am heutigen **Donnerstag, den 12. Dezember 2013**, um 19:30 Uhr im Chorstüble im Rathaus in Auendorf statt.

Zu Beginn der Sitzung werden die Entwürfe für den Haushaltsplan 2014 mit der mittelfristigen Finanzplanung bis 2017 und die Wirtschaftspläne der beiden Eigenbetriebe „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“ vorgestellt und erläutert.

Danach folgt eine Beratung über die Verlängerung des Dienstleistungsvertrages mit der AlbWerk GmbH & Co. KG für die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde.

Anschließend wird über die Änderung der „Vereinbarung zur Einrichtung und zum Betrieb einer gemeinsamen Service-stelle Finanzwesen“ für die Gemeinde Deggingen und Bad Ditzgenbach beraten und entschieden.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt ist die Weiterentwicklung des Internetauftritts der Gemeinde für mobile Anwendungen.

Außerdem werden die Entwürfe für die geplanten Informationstafeln über die „Gansloser Streiche“ in Auendorf vorgestellt.

Es folgen dann noch Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und eine Frageviertelstunde.

Abschließend steht noch ein Rückblick auf das Jahr 2013 und eine Vorschau auf das Jahr 2014 auf der Tagesordnung.

Interessierte Zuhörer/innen sind herzlich eingeladen!



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Gerda Bühler, Ditzgenbacher Str. 61
am 12. Dezember zum 70. Geburtstag

Herrn Helmut Berger, Riesenweg 5
am 17. Dezember zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Heinz Uhlmann, Helfensteinstr. 42
am 13. Dezember zum 74. Geburtstag

Herrn Rudolf Weber, Schönbühl 2
am 16. Dezember zum 81. Geburtstag

Herrn Karl Looser, Helfensteinstr. 29
am 18. Dezember zum 90. Geburtstag

Fundsachen

Schlüsselmäppchen (ohne Schlüssel) und Schlüsselpaar in Bad Ditzgenbach gefunden.

Grünes Jugendfahrrad (Mountainbike) beim FTSV-Vereinsheim in Gosbach stehen geblieben.

Braunes Lederhandybeutel beim Adventskonzert in der St.-Laurentiuskirche liegen geblieben.

Veröffentlichung von Jubiläumsdaten

Die Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach veröffentlicht gem. § 34 Abs. 2 des Landesmeldegesetzes die Jubiläumsdaten der Altersjubilare (ab dem 70. Lebensjahr) und der Ehejubilare (Goldene bzw. Diamantene Hochzeit) im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde Bad Ditzgenbach.

Die Betroffenen haben das Recht, zu verlangen, dass die Veröffentlichung ihrer Daten unterbleibt.

Alters- und Ehejubilare, die eine Veröffentlichung ihrer Daten nicht wünschen, sollten dies dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Telefon (07334) 9601-0 mitteilen.

Diejenigen, die bereits in den vergangenen Jahren keine Veröffentlichung gewünscht haben, werden auch im kommenden Jahr nicht veröffentlicht.

Rechtzeitig vor den Weihnachtsferien Pass und Ausweis beantragen

Bitte prüfen Sie rechtzeitig vor Antritt Ihrer Reise Ihren Personalausweis bzw. Reisepass auf seine Gültigkeit.

Auch Kinder benötigen ein gültiges Reisedokument. Informieren Sie sich bitte über die Einreisevorschriften für Ihr gebuchtes Reiseziel.

Die Ausstellung eines Personalausweises/Reisepasses dauert derzeit bei der Bundesdruckerei in Berlin ca. 3 Wochen.

Folgende Gebühren werden erhoben:

Personalausweis für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben	28,80 €
die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	22,80 €
Vorläufiger Personalausweis	10,00 €
Reisepass für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben	59,00 €
die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	37,50 €
Vorläufiger Reisepass	26,00 €
Kinderreisepass	13,00 €
Verlängerung Kinderreisepass	6,00 €

Die Gültigkeit für Personalausweise und Reisepässe beträgt bis zum 24. Lebensjahr 6 Jahre und ab dem 24. Lebensjahr 10 Jahre.

Ein Kinderreisepass ist 6 Jahre gültig, längstens jedoch bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres.

Weitere Informationen erhalten Sie auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach im Bürgerbüro, Telefon 07334/9601-0.

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof in Gosbach im Gewerbegebiet „In der Au“ bleibt an folgenden Tagen **geschlossen**:

Freitag	13.12.2013
Mittwoch	25.12.2013 (1. Weihnachtsfeiertag)
Mittwoch	01.01.2014 (Neujahr)

Lokale Agenda Bad Ditzgenbach



Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0 wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet. Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.



Aktuell zu verschenken:

- Couchtisch aus Glas
- Badschrank länglich und Unterschrank 07334/923967
- Sofa in L-Form dunkelblau
- mit gelben Kissen und Hocker 0160/94781907
- Sessel in Grau/Blau 07335/7988
- elektr. Sessel (leicht defekt, Farbe: braun) 07334/5286
- 2 Paar Skistiefel in 41 und 46, Silber, Nordica
- und Carving-Ski, Rossignol, 1,70 lang 07334/921594
- 2 Tische (rund und rechteckig)
- Kleiderschrank dreitürig
- Stühle
- 2 Schreibtische 0176/78220513
- weiße Couchgarnitur, echt Leder, L-Form rechts
- mit Lederhocker, 90 x 230 x 145 cm,
- Hocker 80 x 80 cm 07334/6081193



Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Oberes Filstal am 5. Dezember 2013

Die Betriebskosten für das Klärwerk in Deggingen konnten im Wirtschaftsjahr 2012 günstiger abgerechnet werden, als geplant. Wie der Geschäftsführer des Abwasserverbandes, der Degginger Kämmerer Peter Piehlmaier den anwesenden Vertretern der zum Abwasserverband gehörenden Gemeinden in der jüngsten Verbandsversammlung am Donnerstag, den 5. Dezember 2013 im Betriebsgebäude des Klärwerks in Deggingen erläuterte, sind insbesondere für die Schlamm- und Sandbeseitigung geringere Kosten angefallen. Ebenso wirkt sich weiterhin das günstige Zinsniveau positiv aus. Die Verbindlichkeiten aus dem Um- und Neubau des Klärwerks und der neuen Verbandssammler im Oberen Filstal konnten planmäßig reduziert werden. Der **Schuldenstand** beträgt zum 31. Dezember 2012 noch **5.037.000,00 Euro**; er wird auch im laufenden Jahr 2013 weiter abgebaut.

Der zum 31. Dezember 2013 auslaufende **Stromlieferungsvertrag** mit der AlbWerk GmbH & Co. KG aus Geislingen an der Steige wurde um drei Jahre verlängert. Das AlbWerk hatte bei einer Angebotseinholung unter verschiedenen regionalen Stromanbietern erneut das günstigste Angebot abgegeben.

Die Kosten für den **Betriebsstrom** werden im Haushaltsjahr 2014 mit **150.000,00 Euro** veranschlagt. Die Stromkosten sind der größte Ausgabeposten im Klärwerk. Die Verbandsversammlung hat deshalb der Beschlussempfehlung des Verwaltungsrates zugestimmt, einen Planungsauftrag für die Erstellung einer **Freiflächen-Photovoltaikanlage** auf dem Gelände der Kläranlage zu erteilen. Damit könnte ein Teil des jährlichen Stromverbrauches in der Zukunft eventuell selbst erzeugt und verbraucht werden. Dies steht aber noch unter dem Vorbehalt, dass die Gemeinde Deggingen und die an der Planung zu beteiligenden Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange diesem Vorhaben zustimmen.

Dem von Verbandsgeschäftsführer Peter Piehlmaier vorgelegten Entwurf für die Haushaltssatzung mit dem **Haushaltsplan 2014** hat die Verbandsversammlung einstimmig zugestimmt. Der Haushaltsplan umfasst in den Einnahmen und Ausgaben jeweils **2.208.800,00 Euro**; davon im Verwaltungshaushalt je 1.591.800,00 Euro und im Vermögenshaushalt je 617.000,00 Euro. Zur Finanzierung der Investitionskosten für die Integration weiterer Regenüberlaufbecken in die sog. **Fernwirktechnik** auf dem Klärwerk wird erstmals seit einigen Jahren wieder ein Darlehen aufgenommen. Die Kreditaufnahme mit einem Betrag von 204.000,00 Euro entspricht aber dem Betrag der ordentlichen Tilgung bestehender Verbindlichkeiten, so dass sich der Schuldenstand im Abwasserverband im kommenden Jahr 2014 nicht erhöhen wird.

Der Verbandsvorsitzende Bürgermeister Gerhard Ueding (Bad Ditzgenbach) zeigte sich erfreut darüber, dass der Abwasserverband auch in seinem sechsten Betriebsjahr mit

den laufenden **Betriebskosten** im neuen Klärwerk immer noch unter dem zuletzt zum Jahresende 2007 festgestellten Gesamtbetrag der ehemaligen Sammelkläranlagen in Deggingen, Gruibingen/Mühlhausen und Wiesensteig liegt. Dies zeigt, so der Verbandsvorsitzende, dass es auch in wirtschaftlicher Hinsicht eine richtige und zukunftsweisende Entscheidung war, die Abwasserreinigung im Oberen Filstal zusammenzuführen.

„Mit der Abwasserreinigung in unserem Klärwerk in Deggingen leisten wir einen wichtigen Beitrag zur **Gewässerreinhaltung** und für den **Umweltschutz**“, so der Verbandsvorsitzende in seinem Schlusswort und er bedankte sich dafür beim Betriebsleiter Thomas Römer und seinen Mitarbeitern für die im zu Ende gehenden Jahr 2013 geleistete Arbeit.

Jahresrechnung 2012

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 05.12.2013 die Jahresrechnung 2012 wie folgt festgestellt:

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2012

- in Euro -

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	1.639.105,46	311.280,25	1.950.385,71
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
4. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.639.105,46	311.280,25	1.950.385,71
5. Soll-Ausgaben	1.639.105,46	311.280,25	1.950.385,71
6. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
7. ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
8. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.639.105,46	311.280,25	1.950.385,71
9. Differenz 8 ./- 4 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich			
10. Abgänge an			
10.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
10.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
11. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
12. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00

Die Jahresrechnung liegt vom 13.12.2013 bis 23.12.2013 jeweils einschließlich, während der üblichen Dienststunden des Rathauses im Bürgerzentrum, Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen, Zimmer 220, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Deggingen, 12.12.2013
gez. Gerhard Ueding, Verbandsvorsitzender

Änderung der Hausmüllabfuhrtermine über Weihnachten und Hl. Drei Könige

Über die Feiertage ändern sich die Hausmüllabfuhrtermine wie folgt:

Weihnachten

Die Freitagabfuhr (27.12.2013) wird nachgeholt am Samstag (28.12.2013).

Hl. Drei Könige

Die Freitagabfuhr (10.01.2014) wird nachgeholt am Samstag (11.01.2014).

Alle Termine finden Sie im Internet: www.awb-gp.de



Öffnungszeiten des Landratsamts Göppingen

Die **Dienststellen des Landratsamts** und der **Abfallwirtschaftsbetrieb** bleiben an den Feiertagen und den folgenden Tagen **geschlossen**:

Dienstag, 24. Dezember 2013 (Heiligabend)

Freitag, 27. Dezember 2013

Dienstag, 31. Dezember 2013 (Silvester)

Das **Kreismedienzentrum schließt** vom 24.12.2013 bis 01.01.2014.



**Deutsche
Rentenversicherung**
Baden-Württemberg

Sprechtag 2014
in der „MAG“ in 73312 Geislingen
Schillerstraße 2, Zimmer 3
von 8:40 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 15:40 Uhr

Terminvereinbarung unter
Tel.: 07161/960730
oder im Internet unter www.eservice-drv.de
Mittwoch, 08.01. und 22.01.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen
und Ihren Personalausweis mit.

Göppingen ist erster „Fahrradfreundlicher Landkreis“ in Baden-Württemberg

Minister Hermann: „Zeichen für Engagement und wichtige Rolle der Landkreise bei der Radverkehrsförderung“

Am 6. Dezember 2013 hat die Prüfkommision des Landesbündnisses ProRad mit dem Landkreis Göppingen erstmalig einen Landkreis als „Fahrradfreundliche Kommune“ ausgezeichnet.

„Dass wir mit Göppingen nun auch einem Landkreis das Prädikat „fahrradfreundlich“ verleihen können, ist ein Zeichen, dass die Radverkehrsförderung nicht nur in den Städten eine wichtige Rolle spielt, sondern auch im ländlichen Raum ernst genommen wird“, freut sich der baden-württembergische Verkehrsminister und Vorsitzender des Landesbündnisses ProRad Winfried Hermann. „Es zeigt zudem, dass die Kreise vor Ort eine wichtige Funktion übernehmen, indem sie mit einer kreisweiten Koordination und ihrem Engagement die Gemeinden bei der Radverkehrsförderung motivieren und in die Pflicht nehmen, selbst aktiv zu werden.“ Besonders positiv bewertete die Prüfkommision im Landkreis Göppingen das umfangreiche Konzept, die aktive Einbindung der Gemeinden sowie einen festen Haushaltset für den Radverkehr inklusive eines Förderprogramms für die Gemeinden.

Die Auszeichnung „Fahrradfreundlicher Landkreis“ wird auf Zeit vergeben. Neben viel Lob zeigt die Prüfkommision aber auch Handlungsbedarfe auf, die für eine Bestätigung der Auszeichnung in fünf Jahren anzugehen sind. „Wir freuen uns natürlich sehr, dass wir als erster Landkreis die Landesauszeichnung erhalten und sehen diese als Bestätigung unserer Anstrengungen vor Ort. Mit unserer ambitionierten Radverkehrskonzeption haben wir die entscheidende Grundlage dafür gelegt“, unterstreicht Landrat Wolff und versichert, „gleichzeitig sind wir dankbar für die Hinweise der Prüfkommision zu den Bereichen, bei denen wir noch Verbesserungspotential haben und werden unsere „Hausaufgaben“ ernst nehmen“.

Die Stadt Heidelberg – „Fahrradfreundliche Stadt seit 2012“ – hat ihre Hausaufgaben bereits jetzt sehr ernst genommen. Die Stadt geht die ihr übermittelten Schwachstellen aktiv an. Dies wurde von Herrn Thewalt, Leiter des Amtes für Verkehrsmanagement der Stadt Heidelberg, bei seinem Vortrag in der Sitzung des Landesbündnisses eindrücklich belegt. Die von der Prüfkommision geforderte Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit wurde beispielsweise als Modellkommune der RadKULTUR im Jahr 2013 mustergültig ausgebaut. Zu den in Heidelberg durchgeführten Aktivitäten zählen bspw. eine Schaufensteraktion, ein Fotowettbewerb sowie eine Theateraktion im öffentlichen Straßenraum. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: www.radkultur-bw.de.

Weitere Informationen

Um neue Ansätze und Impulse zur Radverkehrsförderung zu erhalten, war im November 2006 der Runde Tisch Radverkehr Baden-Württemberg einberufen worden, in dessen Rahmen umfassende Handlungsempfehlungen zur Förderung des Radverkehrs in Baden-Württemberg erarbeitet wurden. Ein wichtiger Schritt war die Gründung des Landesbündnisses ProRad am 18. Mai 2009, mit dem erstmals auf Landesebene ein hochrangig besetztes und integriertes Forum für die Radverkehrsförderung geschaffen wurde. Dem Landesbündnis gehören Ministerien, die Landtagsfraktionen, die kommunalen Spitzenverbände, die Arbeitsgemeinschaften der Regionalverbände und der fahrradfreundlichen Kommunen, Interessenverbände sowie die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg an. Es tagt zweimal jährlich unter dem Vorsitz des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur. Am 06. Dezember 2013 fand im Ministerium für Verkehr und Infrastruktur die neunte Sitzung des Gremiums statt.

Die Landesauszeichnung als „Fahrradfreundliche Stadt“, „Fahrradfreundlicher Landkreis“ und „Fahrradfreundliche Gemeinde“ in Baden-Württemberg wurde vom Landesbündnis ProRad initiiert. Die Auszeichnung ist an verschiedene Kriterien geknüpft, deren Erfüllung durch die Prüfkommision des Bündnisses in den Anträgen geprüft und vor Ort begutachtet wird. Voraussetzung für eine Bewerbung der Städte, Landkreise und Gemeinden ist die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen Baden-Württemberg (AGFK-BW).

Als „Fahrradfreundliche Städte“ ausgezeichnet wurden bislang Freiburg, Karlsruhe und Offenburg (2011) sowie Heidelberg und Kirchheim unter Teck (2012).

Mehr finden Sie unter www.fahrradland-bw.de sowie www.agfk-bw.de.

Förderverein Hallenbad Deggingen e.V.



NEUE KURSE - NEUE KURSE

Liebe Badegäste,

im Januar starten die neuen Kursangebote für Kinder und Erwachsene,

also starten Sie mit uns sportlich ins neue Jahr und

melden sich gleich an. Die Flyer liegen ab sofort wieder in allen Rathäusern im Täle aus.

Dienstag:

Eltern/Kind-Schwimmen I

für Kinder ab 3 Jahren

Kursleitung: Fr. Wacker

dienstags 16.30 – 17.15 Uhr

Kurs B ab 07.01.2014 / 10 Einheiten

Eltern/Kind-Schwimmen II

für Kinder ab 4 Jahren

Kursleitung: Fr. Wacker

dienstags 17.15 – 18.00 Uhr

Kurs B ab 07.01.2014 / 10 Einheiten



Mittwoch:

Kinderschwimmkurs für Anfänger

für Kinder ab 7 Jahren
Kursleitung: Hr. Sufeida
mittwochs 15:30 – 16:15 Uhr
Kurs B ab 08.01.2014 / 10 Einheiten

Eltern/Kind-Schwimmkurs I

für Kinder ab 4 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson
Kursleitung: Hr. Sufeida
mittwochs 16:15 – 17:00 Uhr
Kurs B ab 08.01.2014 / 10 Einheiten

Eltern/Kind-Schwimmkurs II

für Kinder ab 4 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson
Kursleitung: Hr. Sufeida
mittwochs 17:00 – 17:45 Uhr
Kurs B ab 08.01.2014 / 10 Einheiten
Kursgebühren für einen Kurs (10 UE):
Mitglieder 65 € incl. Eintritt
Nichtmitglieder 75 € incl. Eintritt

Bezahlung am 1. Kurstag in bar!

Bitte ausschließlich schriftlich anmelden!

Es erfolgt keine Kursbestätigung.

Änderungen oder Kursausfall werden telefonisch mitgeteilt.

Einlass bei allen Kursen:
15 Minuten vor Kursbeginn.

Haftung:

Für Unfälle während der Kurse und auf dem Weg von und zum Kursort sowie für den Verlust oder Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt der Förderverein Hallenbad Deggingen e.V. gegenüber den Teilnehmern keinerlei Haftung.

Für Erwachsene gibt es folgende Kurse:

Mittwoch

Aquafitness für Frauen

Kursleitung: Fr. Schweizer
mittwochs 18:00 – 18:45 Uhr
Kurs B ab 08.01.2014 / 10 Einheiten

Aquajogging I

Kursleitung: Fr. Schweizer
mittwochs 18:45 – 19:30 Uhr
Kurs B ab 08.01.2014 / 10 Einheiten

Aquajogging II

Kursleitung: Fr. Schweizer
mittwochs 19:30 – 20:15 Uhr
Kurs B ab 08.01.2014 / 10 Einheiten

Donnerstag:

Aquapower

Kursleitung: Fr. Autengruber
donnerstags 18:00 – 18:45 Uhr
Kurs B ab 09.01.2014 / 10 Einheiten

Freitag:

Kraul- und Rückenschwimmkurs

Kursleitung: Fr. Autengruber
freitags 19:00 – 19:45 Uhr
Kurs B ab 10.01.2014 / 10 Einheiten
Kursgebühren für einen Kurs (10 UE):
Mitglieder 65 € incl. Eintritt
Nichtmitglieder 75 € incl. Eintritt

Bezahlung am 1. Kurstag in bar!

Achtung geändertes Anmeldeverfahren!

Anmeldung **telefonisch** bei der Gemeindeverwaltung Deggingen unter **T. 07334/78260** oder schriftlich per **E-Mail** unter **vhs@deggingen.de**

Bitte machen Sie bei Ihrer Anmeldung folgende Angaben:

- Vor- und Nachname, Adresse
- Telefonnummer
- Mitglied des Fördervereins?
- Kurs(e)

Es erfolgt keine Kursbestätigung.

Änderungen oder Kursausfall werden telefonisch mitgeteilt.

Einlass bei allen Kursen:
15 Minuten vor Kursbeginn.

Haftung

Für Unfälle während der Kurse und auf dem Weg von und zum Kursort sowie für den Verlust oder Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt der Förderverein Hallenbad Deggingen e.V. gegenüber den Teilnehmern keinerlei Haftung.

Das Hallenbad Deggingen ist von Samstag, 21.12. 2013 bis Samstag, 04.01.2014 und am 06.01.2014 geschlossen.

Am Sonntag, 05.01.2014 ist geöffnet.

Unsere regelmäßigen Öffnungszeiten:

Montag	18:00 – 21:00	Bahnenschwimmen
Donnerstag	19:00 – 21:00	Bahnenschwimmen
Freitag	17:00 – 20:00	Familienbad NEU!
Sonntag	09:00 – 10:00	Bahnenschwimmen
	10:00 – 14:00	Familienbad

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Erlebnisregion

Schwäbischer Albtrauf e.V.



Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e.V. eröffnet neue Geschäftsstelle in Bad Ditzzenbach

„Das Wichtigste sind unsere Mitglieder“, mit diesem Hinweis zeigte der Vorsitzende der Touristengemeinschaft Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V., Gerhard Ueding, Bürgermeister der Gemeinde Bad Ditzzenbach, auf eine große weiße Stelle auf der Wand, direkt unter dem neuen Logo der Erlebnisregion. „Hier kommt demnächst eine ganz besondere Landkarte hin, eine Landkarte, auf der alle Mitgliedsstädte und -gemeinden des Vereins gut erkennbar eingezeichnet sind“.

Einige Bürgermeister, Gemeinderäte und Verwaltungsmitarbeiter aus den inzwischen 27 Mitgliedskommunen hatten sich am 2. Dezember im Haus des Gastes eingefunden, um das neue, helle und großzügige Büro der Erlebnisregion offiziell zu eröffnen.

Es war aber auch der Tag, an dem die neue hauptamtliche Projektleiterin des Vereins, Isabell Noether, ihre Arbeit in dem neuen Büro aufnahm. Die 23-jährige Touristikfachfrau, die an der Dualen Hochschule in Ravensburg BWL/Tourismus studierte, soll für die Erlebnisregion neue Projekte planen, entwickeln und vor allem vorantreiben. Dazu gehören, um vorrangig die Qualität des Tourismus in der Region und die Übernachtungszahlen zu erhöhen, eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Tourismusanbietern sowie ein integriertes Tourismusmarketing. „Wir hoffen“, so die in Wäschenbeuren wohnende Noether zu den Gästen der Eröffnungsfeier, „dass möglichst schnell möglichst viele Betriebe des Gastgewerbes erkennen, welch hohes Potential unsere attraktive Landschaft für Erholung, Sport und Freizeit bietet und sich deshalb auch aktiv in die Tourismusarbeit einbringen“.

Das Büro hält aber noch einen zweiten Arbeitsplatz vor – dieser soll ab März 2014 den Studierenden aus dem Studiengang „Gesundheits- und Tourismusmanagement“ an der Hochschule Nürtingen-Geislingen für ihr Praxissemester zur Verfügung gestellt werden.

Isabell Noether ist ab sofort über die E-Mail-Adresse **I.Noether@erlebnisregion-schwäbischer-albtrauf.de** oder telefonisch unter **07334 9601-80** erreichbar.



Mit Isabell Noether (3. v. r.) freuten sich über die neuen Büroräume v. l.: die Bürgermeister Gebhard Tritschler (Wiesensteig), Matthias Heim (Bad Überkingen), Gerhard Ueding (Bad Ditzgenbach), Bernd Schaefer (Mühlhausen i.T.), Karl Weber (Deggingen), Hans-Rudi Bührle (Bad Boll), Marius Hick (Gingen) sowie die Persönliche Referentin von Landrat Edgar Wolff, Susanne Leinberger



Lebendiger Adventskalender

An alle Bürger, Vereine und Organisationen!

Vom 1. – 24. Dezember 2013 möchten wir gerne wieder einen Lebendigen Adventskalender anbieten.

Wir würden uns über rege Angebote freuen – Bitte melden Sie sich

gen eines Termins im Tourismus- und Kulturbüro / Tel. 07334/6911.

Bisher gemeldete Termine:

Mittwoch, 11. Dezember – Musikkapelle Bad Ditzgenbach

Sonntag, 15. Dezember – Gasthof Hirsch, Gosbach

Dienstag, 17. Dezember – Hiltenburgschule

Bad Ditzgenbach

Donnerstag, 19. Dezember – Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Samstag, 21. Dezember – Familie Clauss, Bad Ditzgenbach

Sonntag, 22. Dezember – Oberdorf-Duo, Herbert u. Evi, Bad Ditzgenbach

Donnerstag, 12. Dezember 2013

Rorate-Messe für Erwachsene mit anschl. Frühstück im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzgenbach

Freitag, 13. Dezember 2013, 19.45 Uhr

Dia-Vortrag „Die schwäbischen Vieralbjahreszeiten“ eine Bilderreise mit Texten in schwäbischen Reimen

Dr. Hans-Heiner Gruss aus Süßen

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise

Sonntag, 15. Dezember 2013, 18.00 Uhr

Lebendiger Adventskalender im Gasthof „Hirsch“ in Gosbach

Ein wirklich stimmungsvolles Erlebnis im winterlichen Garten am Christbaum, mit Weihnachtsblasmusik - Gedichten und Bratapfel-Romantik mit Glühmost. Anschließend gibt es in unseren weihnachtlich geschmückten Stuben unseres Gasthofs Romantik zum Wohlfühlen - wer möchte auch mit Menü.

Waldweihnacht in Auendorf mit dem Posaunenchor Auendorf

Donnerstag, 19. Dezember 2013, 19.45 Uhr

Flötenkonzert mit Nicole Schäfer und ihrer Flötengruppe
Ort: Vinzenz Klinik, Haus Luise

Sonntag, 22. Dezember 2013

Lebendiger Adventskalender mit dem „Oberdorf Duo“ in Bad Ditzgenbach

Das Oberdorf-Duo lädt ein zur Schwäbischen Weihnacht
Kommen – Staunen – Mitsingen



Neue PC-Kurse an der VHS

Am Dienstag, 7. Januar startet der Kurs „Ordnung am PC“ von 9-12 Uhr, der zweimal stattfindet. Auch ab 7. Januar von 18-21 Uhr bietet die VHS viermal „Power Point mit Office 2010“ an. Der Kurs „Internet für Einsteiger“, der am Freitag, 10. Januar von 15-18 Uhr beginnt und dreimal stattfindet, ist vor allem auch für aktive Ältere geeignet. Am Montag, 13. Januar von 18-21 Uhr beginnt ein „Excel“-Kurs, der dreimal stattfindet.

Rhetorikseminar

„Resilienz und Selbstbewusstsein“ ist das Thema eines Rhetorik-Seminars mit Max Schreiner, das am Samstag, 11. Januar von 9:30-17:30 Uhr in der VHS stattfindet. Noch wenige Plätze sind frei!

Vorsorge für den Pflegefall

Zusammen mit dem Stadt seniorenrat Geislingen und der Verbraucherzentrale lädt die VHS Geislingen am Montag, 13. Januar ab 18 Uhr ins Mehrgenerationenhaus zu einem Vortragsabend „Vorsorge für den Pflegefall“ ein. Welche Pflegezusatzversicherung sinnvoll und notwendig ist und wie ein kluger Vertragsabschluss aussieht, darüber wird an diesem Abend informiert. Vorverkauf in der VHS Geislingen und an der Abendkasse.

Hochsteckfrisuren

Am Dienstag, 14. Januar von 14-17 Uhr findet der Kurs „Hochsteckfrisuren ohne großen Aufwand“ mit dem Maskenbildner Ayhan Hardaldali in der VHS statt.

Professionell Texten in Werbung, Mailings und Internet

Am Samstag, 25. Januar von 9-16 Uhr bietet ein Grundlagen-seminar zum Werbetexten das nötige Handwerkszeug und Know-how für gutes Texten. Kursleiter ist der IHK-Trainer Robert Mutter. Es gibt nur noch wenige Plätze.

Informationen und Anmeldung für alle Kurse unter www.vhs-geislingen.de oder Tel. 07331/24 269.

Das neue VHS-Programm 2014.1

liegt ab Mitte Januar 2014 mit vielen neuen und interessanten Angeboten und Kursen aus! Bereits vor Weihnachten finden Sie unser neues Programm 2014.1 auch unter www.vhs-geislingen.de – am besten gleich anmelden!

Unsere VHS-Geschäftsstelle ist

vom 23. Dezember bis 6. Januar geschlossen!

Das VHS-Team wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start ins neue Jahr.

Schulen und Kindergärten



Hiltenburgschule Bad Ditzgenbach

Rückblick Adventskonzert und Seniorennachmittag

Wieder einmal ist uns ein sehr stimmungsvolles Konzert mit der Musikkapelle gelungen, bei dem die Kinder und Zuhörer ein bleibendes Erlebnis erfahren durften. Ich danke



an dieser Stelle ganz besonders den Eltern, die die vielen Fahrten zu den Proben und Auftritten mitgemacht und dieses Wochenende frei gehalten haben. Unser besonderer Dank gilt Frau Kaiser, die bei allen Proben und Auftritten nicht nur für die Beaufsichtigung der Kinder da war, sondern auch die „Mama- und Omasprecherrolle“ am Sonntag übernommen hat.

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Wir stellen vor ...

Seit diesem Schuljahr haben wir eine neue Reinigungskraft. Frau Traina kümmert sich liebevoll um unser schönes Schulhaus und sorgt ebenso wie ihre Vorgängerin Frau Salzinger dafür, dass wir uns hier wohl fühlen können. Wir danken ihr für ihren Einsatz.

Lebendiger Adventskalender

Unser letzter Termin in der Vorweihnachtszeit ist nun noch der lebendige Adventskalender. Wir treffen uns dazu am 17. Dezember um 18.00 Uhr in der Eingangshalle des Schulhauses zum Singen.

U. Herrmann

Der Nikolaus war da

und sagte:

Wenn am Adventskranz die 1. Kerze brennt,
kommt ein Heiliger auf die Erde, den jedermann kennt.
Er zieht mit seinen Geschenken von Haus zu Haus,
kommt als Freund der Kinder, Sankt Nikolaus.
Ich komme angereist aus weiter Ferne,
komme aus dem Reich von Sonne, Mond und Sterne.
Um, wie damals als Bischof, die Kinder zu beschenken,
will ich meine Schritte auf Erden überall hinlenken.
Muss aber wie in all den vergangenen Jahren
überprüfen, ob die Menschen auch artig waren.
Darum bin ich nun heute bei euch zu Besuch,
um zu sehen, was über Kinder und Lehrer steht in meinem Buch.

Stacking-Liga

Am vergangenen Samstag war der erste Spieltag der Stacking-Liga, bei welcher in dieser Saison 8 Teams an 3 Spieltagen gegeneinander antreten. Von den GosBächern sind in diesem Jahr 2 Mannschaften gemeldet, die am Samstag durch Krankheit ersatzgeschwächt in Heiningen antreten mussten. Ihren ersten Einsatz bei der Liga hatte Leni Melgiovanni im Team der flotten GosBächer. Hier stapelte sie zusammen mit Jenny, Michelle und Marion Bosch. Dieses Team steht im Moment auf Platz 3 der Tabelle. Zum Team der coolen GosBächer gehören Luca Brock, Max und Gisela Hötzel. Außerdem half hier eine Spielerin aus Eislingen aus.

Dieses Team steht im Moment auf Position 4. Die Tabelle wird angeführt von Stack-Fire Eislingen und dem TV Zuffenhausen. Am 25.1.14 geht es dann in die nächste Runde.

Lebendiger Adventskalender

Am kommenden Donnerstag werden wir um 18 Uhr die Türen öffnen und laden Sie alle herzlich zu einem bunten musikalischen Programm ein. Im Anschluss bieten wir unsere Hirse-Plätzchen und Punsch an.

Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder für das Aids-Waisen-Projekt der Schwester Ludbirga in Simbabwe.

EB

Kindergarten Gosbach



Es duftete wunderbar weihnachtlich, als vier Mamas und Omas nacheinander im Kindergarten mit den Kindern Plätzchen gebacken haben. Die Kinder formten Spritzgebäck, wunderschön verzierte Ausstecherle und leckere mit Marmelade gefüllte Terrassenplätzchen.

Mmmh, lecker.

Wir danken unserem Nikolaus dieses Jahr ganz besonders für seinen Besuch!

(Danke lieber Opa Steiner)

Er hörte sein Nikolauslied zum ersten Mal von unserer Bläsergruppe.



Herzlichen Dank an alle „Bäckerinnen“.
Die Kinder vom Gosbacher Kindergarten

Der Nikolaus war da!

„Herzlich willkommen in unserem Haus, du lieber Bischof Nikolaus...“

So wurde Bischof Nikolaus am Morgen des 5. Dezember von den Kindern des Gosbacher Kindergartens begrüßt. Mit seiner Erscheinung: dem schönen roten Mantel, der Mitra mit dem goldenen Kreuz, dem langen weißen Bart und dem Bischofstab mit der goldenen „Schnecke“ erntete er bei allen Kindern großen Respekt!

Er freute sich sehr über ein neues Lied der Kinder, das Fingerspiel vom Nikolaus und einige Gedichten und Lieder von einzelnen Kindern.

Jedes Kind bekam eine Socke, gefüllt mit Leckereien.

Mit dem Lied „Nikolaus wir danken schön, bis nächstes Jahr auf Wiedersehn“ verabschiedeten sich die Kinder wieder vom Bischof Nikolaus.

Die Kinder vom Kindergarten Gosbach
mit ihren Erzieherinnen

Ganztagesbetreuung am LBZ

Die Ganztagesbetreuung hat ab sofort eine neue Tel.- Nummer: **07334 - 78 358**

Ansonsten sind wir weiterhin per Mail zu erreichen:
gatabe-deggingen@gmx.de

gez. Sylvia Labsch

Lernzeit für die Klassen 5-7:

Bitte denken Sie daran, Ihr Kind für den nächsten Turnus der Lernzeit wieder anzumelden.

Entsprechende Formulare erhalten Sie beim Klassenlehrer oder der Organisation der Ganztagesbetreuung.

Die Lernzeit stellt einen Rahmen dar, den ihr Kind zum individuellen Lernen nutzen soll - mit der Unterstützung von Fachpersonal/ Lehrern. Es kann an allen drei Tagen der Lernzeit mit seinen individuellen Lernschwerpunkten kommen.

Wir freuen uns über Unterstützung:

Wir suchen Personen, die Lust haben, ihre eigenen Fähigkeiten/ Interessen an unsere Schüler in einem Angebot im Rahmen der Ganztagesbetreuung anzubieten:

- das Angebot sollte wöchentlich und mind.1 Stunde dauern (Ausnahme: Schulferien)
- es sollte in der Mittagszeit stattfinden (zw. 12.30 - 15.00 Uhr)
- es sollte mind. 1/2 Schuljahr stattfinden
- es kann sowohl für Schüler der Grundschule, als auch für die Unterstufen der weiterführenden Schulen sein.

Die Inhalte des Angebots können sehr vielseitig sein, z.B. in den Bereichen Fotografie, Sport, Kunst, Musik, Technik, Sprachen.....

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Frau Labsch (Organisation der Ganztagesbetreuung):

Tel.: **07334 - 78 358**

Mail: **gatabe-deggingen@gmx.de**

Feuerwehr



Feuerwehr Bad Ditzgenbach

Lebendiger Adventskalender am Montag, den 16. Dezember 2013 um 18.00 Uhr am und im Feuerwehrhaus in Bad Ditzgenbach.



Übung - Löschzug BD/G

Zu unserer letzten Übung in diesem Jahr treffen wir uns am **Montag, 16.12.2013, um 19:00 Uhr** im Magazin.

Es ist bereits Tradition bei der Feuerwehr, dass dieser Küchen dienst von Stefan Schneider übernommen wird.

gez. M. Münster (Führungsgruppe)

Jugendfeuerwehr Bad Ditzzenbach



Zu unserem nächsten **Übungsabend** treffen wir uns am **Dienstag, 17.12.2013 um 18:00 Uhr** im Feuerwehrhaus in Bad Ditzzenbach.

Vorschau:

Unser Jahresabschluss steigt am Samstag, 21.12.2013.
Martin Austen, Jugendwart

Notdienste



Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(0711) 7 87 77 66** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 13.12.2013

Bad-Apotheke, Bad Überkingen, Otto-Neidhart-Platz 2

Samstag, 14.12.2013

Helfenstein-Apotheke, Geislingen, Eybstraße 16

Sonntag, 15.12.2013

Obere-Apotheke, Geislingen, Hauptstraße 19

Montag, 16.12.2013

Kur-Apotheke, Bad Ditzzenbach

Cosmas-Apotheke, Kuchen, Bahnhofstraße 30

Dienstag, 17.12.2013

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstraße 103

Mittwoch, 18.12.2013

Bahnhof-Apotheke, Geislingen, Bahnhofstraße 57

Donnerstag, 19.12.2013

Seebach-Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstraße 18

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch
Am Park 9 in 73326 Deggingen

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Informationen dazu erhalten Sie direkt von Frau Siedl, 07335 707516

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr) Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 7 77



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr





Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen
Tel. 07334 9597141 - Mail: ehrlich-andreas@t-online.de
Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:
Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen
Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-12)
Mail: felix.kraus@kapuziner.org

PFARRVIKAR Pater Jiji Ettaniyil
Canisiusweg 6, 73326 Deggingen
Tel.: 07334 9597001
Mobil: 0162 5431448
Mail: jijiettaniyil@googlemail.com

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS
Hauptstr. 11, 73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH
Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH
(Tel.: 07335 5743)
1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/IN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666
E-Mail: RenateFranz@aol.com
Sprechzeiten in den Pfarrämtern:
Deggingen: Dienstags von 14.30 - 15.30 Uhr
Tel.: 07334 959714-3
Bad Ditzenbach: Dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 073344254
Reichenbach: Fr., 09.00 - 10.00 Uhr
Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
Ursula Haffner, Tel.: 07334 8097
St. Magnus, Gosbach:
Anna Rink, Tel.: 07335 7139
St. Michael, Drackenstein:
Tamara Gemeinhardt, Tel.: 07335 184379

Samstag, 14. Dez.

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 3. Advents-sonntags (Gaudete) in der Kapelle der **Vinzenz Klinik** mit Bußfeier auf Weihnachten (Josef Diebold).

Kollekte: Silberner Sonntag - für allgemeine Belange der Kirchengemeinde

Montag, 16. Dez.

19.30 Uhr „Meine Hoffnung und meine Freude“ - Ökumenisches Hausgebet im Advent 2013

Samstag, 21. Dez.

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 4. Advents-sonntags in der **Kapelle der Vinzenz Klinik** (Verstorbene Angehörige der Familie Reith)

Dienstag, 24. Dez. - Heiligabend

16.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in der **St.-Laurentius-Kirche**. **Kollekte: ADVENIAT**. An diesem Abend und in den Tagen darauf dürfen die Kinder ihre Opferkästchen in die Kirche bringen.

Mittwoch, 25. Dez. - Weihnachten (Hochfest der Geburt des Herrn)

09.00 Uhr Weihnachtshochamt in der Kapelle der **Vinzenz Klinik**

Donnerstag, 26. Dez. - Hl. Stephanus (Fest) -

2. Weihnachtsfeiertag

09.00 Uhr Festtagsmesse mit Kindersegnung in der **St.-Laurentius-Kirche** (Karoline u. Wilhelm Köhler, Erika und Anna Hoffmann, Elsa Alt). Der Gottesdienst wird von der Musikkapelle Bad Ditzenbach musikalisch umrahmt.

MINISTRANT/-INNEN:

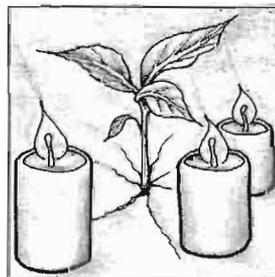
Samstag, 14. Dez., 18.00 Uhr, Vinzenzklinik: Tabea, Felix

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELFER/-INNEN:

C. Reith



Kirchengemeinde St. Magnus - Gosbach



Dritter Advent

**O Erd, schlag aus,
schlag aus, o Erd**

Sonntag, 15. Dez. - 3. Advents-sonntag (Gaudete)

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Bußfeier auf Weihnachten in der **St.-Magnus-Kirche**

(Rosa und Luise Baumann; Jahrtag Rosa und Hermann Bitter; 2. Opfer Alfred Baumann, Luise Baumann). **Kollekte: Silberner Sonntag** - für das kath. Gemeindehaus

Montag, 16. Dez.

19.30 Uhr „Meine Hoffnung und meine Freude“ - Ökumenisches Hausgebet im Advent 2013

Mittwoch, 18. Dez.

18.00 Uhr Adventlicher Gottesdienst mit dem Kindergarten St. Josef in der **St.-Magnus-Kirche**

Sonntag, 22. Dez.

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der **St.-Magnus-Kirche**

Dienstag, 24. Dez. - Heiligabend

17.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in der **St.-Magnus-Kirche**.

Kollekte: ADVENIAT. An diesem Abend und in den Tagen darauf dürfen die Kinder ihre Opferkästchen in die Kirche bringen.

Mittwoch, 25. Dez. - Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

10.30 Uhr Weihnachtshochamt in der **St.-Magnus-Kirche** (für die verstorbenen Mitglieder des Sängerbundes) - musikalisch umrahmt vom Sängerbund Gosbach.

Kirchengemeinde St. Laurentius - Bad Ditzenbach

DRITTER ADVENTSSONNTAG A

15. Dezember 2013

Dritter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 35,1-6a.10
2. Lesung: Jakobus 5,7-10
Evangelium: Matthäus 11,2-11



J. Ransch

» Johannes hörte im Gefängnis von den Taten Christi. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder müssen wir auf einen andern warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen; Aussätze werden rein und Taube hören. «



Donnerstag, 26. Dez. – Hl. Stephanus (Fest) –

2. Weihnachtsfeiertag

09.00 Uhr Festtagsmesse mit Kindersegnung in der **St.-Magnus-Kirche** (Stefan Bitter; für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins) - musikalisch umrahmt vom Musikverein "Harmonie"

19.00 Uhr Weihnachtskonzert des Musikvereins in der **St.-Magnus-Kirche**.

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Sonntag, 15. Dez., 09.00 Uhr: R. Kalik



Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 15. Dezember

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Bußfeier auf Weihnachten in der **St.-Michael-Kirche**

Kollekte: Silberner Sonntag – für die Kirchenrenovierung

Dienstag, 24. Dez. – Heiligabend

17.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in der **St.-Michael-Kirche**.

Donnerstag, 26. Dez. – Hl. Stephanus (Fest) –

2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Festtagsmesse mit Kindersegnung in der **St.-Michael-Kirche**

FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT

„Meine Hoffnung und meine Freude“ –
Ökumenisches Hausgebet im Advent 2013

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 16. Dezember 2013 um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Laden Sie doch Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte persönlich ein und feiern Sie gemeinsam! Liturgieblätter mit einem Vorschlag für den Ablauf der Feier finden Sie an den Schriftenständen unserer Kirchen.

Einladung zu Bußfeier und Bußgottesdienst

Die Feier des Bußgottesdienstes gehört zum festen Bestandteil des kirchlichen Lebens. Er verhilft den Gläubigen zu gründlicher Gewissensforschung, Reue und Umkehr.

Am Samstag, 14. Dezember und Sonntag, 15. Dezember finden im Rahmen der Eucharistiefeiern in Bad Ditzgenbach, Gosbach und Drackenstein die Bußfeiern zur Vorbereitung auf Weihnachten statt. In Ave Maria wird am Sonntag, 15. Dez., um 15.00 Uhr ein Bußgottesdienst gehalten. Wir laden zur Teilnahme ein!

**Änderung der Sprechzeiten und -orte von Gemeindefere-
rentin Renate Franz**

Frau Franz steht ab sofort an folgenden Tagen telefonisch oder persönlich für Fragen rund um die Erstkommunion zur Verfügung:

Dienstags von 14.30 – 15.30 Uhr im Kath. Pfarramt
Hl. Kreuz, Deggingen (Tel.: 07334 959714-3)

Dienstags von 16.00 – 17.00 Uhr im Kath. Pfarramt
St. Laurentius, Bad Ditzgenbach (Tel.: 07334 4254)

Freitags von 09.00 – 10.00 Uhr im Kath. Pfarramt
St. Panaleon, Reichenbach (Tel.: 07334 4274).

Wir bitten um Kenntnisnahme.

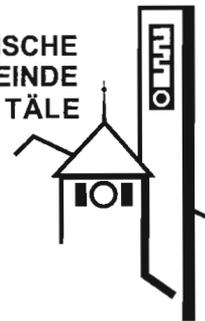
Todeszelle von Maximilian Kolbe im Konzentrationslager Auschwitz, Foto, KNA-Bild



Mitten in der

kirchlichen Hochsaison von Advents- und Weihnachtszeit ist dieser dritte Adventssonntag ein unheimlicher Störenfried. Denn sein Thema sind nicht adventliche Fröhlichkeit oder vorweihnachtliche Gemütlichkeit, sondern die Risiken des Glaubens. Ein Glaube, der - wie bei Johannes dem Täufer - ins Gefängnis oder - wie bei Maximilian Kolbe - in den Tod führen kann. Und dennoch nicht am Ende ist. Weil ihm letzten Endes Gefängnisgitter und auch der Tod nichts anhaben können. „Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht“, trägt Jesus den Jüngern auf. Und in der Todeszelle Kolbes brennt die Osterkerze.

EVANGELISCHE
CHRISTUSKIRCHENGEMEINDE
IM TÄLE



Christuskirche Deggingen

Ditzgenbacher Str. 70

73326 Deggingen

Tel.: 07334 4294

Fax: 07334 959 658

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzgenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di von 7.30 - 12.00 Uhr

Mi von 7.30 - 11.30 Uhr

Do von 8.00 - 11.30 Uhr

Pfarrerin Birgit Enders

Stephanuskirche Auendorf

Kirchstr. 19

73342 Auendorf

Tel.: 07334 5273

Fax: 07334 923767

E-mail:

pfarramt.auendorf@evlk-wue.de

Wochenspruch:

„Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.“

Jesaja 40,3.10

Gottesdienste

Sonntag, 15. Dezember

3. Advent

17.00 Uhr „Waldweihnacht am Roßbühl“ oberhalb von Auendorf beim Schützenhaus - Gemeinsamer Gottesdienst (Pfarrerin Enders und Posauenchor Auendorf)

Kein Gottesdienst in der Christus- und Stephanuskirche

10.00 Uhr Kinderkirche

Probe für das Krippenspiel im evang. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach

Sonntag, 22. Dezember

4. Advent

9.00 Uhr Stephanuskirche (Pfarrer Schaber)

10.00 Uhr Christuskirche (Pfarrer Schaber)



Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254

10.00 Uhr Kinderkirche

Probe für das Krippenspiel im evang. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach



16.00 Uhr „Auf dem Weg zur Krippe“ - Zwergen-Gottesdienst

(Pfarrerin Enders)

Für Kinder bis zu 6 Jahren, ihre Geschwister, Eltern, Omas und Opas.

In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzlinik

Dienstag, 17. Dezember

Gottesdienst (Pfarrerin Enders)

Im Seniorenzentrum St. Martin

Donnerstag, 19. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schaber)

Im Seniorenheim Maisch

Donnerstag, 19. Dezember

11.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schaber)

Im evangelischen Gemeindehaus

Deggingen-Bad Ditzzenbach

Mittwoch, 18. Dezember

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

Donnerstag, 19. Dezember

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 20. Dezember

9.30 – 11.00 Uhr „Krabbelgruppe“

Das nächste Treffen ist am 10. Januar 2014!

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Freitag, 13. Dezember

14.00 Uhr Freitags-Café

„Advent, Advent...“ - Wir feiern in der Vorweihnachtszeit

Montag, 16. Dezember

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Hinweise

Kasualvertretung vom 16. bis 22. Dezember 2013

Pfarrer Schaber aus Wiesensteig

Tel. 07335/7197 Fax: 07335/921932

Ökumenisches Hausgebet im Advent

„Meine Hoffnung und meine Freude“

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 16. Dezember 2013 um 19.30 Uhr zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Laden Sie doch Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte persönlich und feiern Sie gemeinsam.

Ein Liturgieheft zum Hausgebet liegt für Sie zum Mitnehmen am Kirchengang auf.

Aktion Fairer Welthandel



Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzzenbach

Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

Fairschenken...

...in der Adventszeit und zu Weihnachten

Verschenken Sie einen Fairtrade-Geschenkkorb

Viele Fairtrade-Produkte eignen sich hervorragend zum Verschenken - wie etwa die hochwertigen Fairtrade-Weine, Tees oder Schokoladen. In einem Geschenkkorb können Sie, je nach Geschmack, selbst verschiedene Fairtrade-Produkte zusammenstellen.

Bereits fertig gepackte Geschenkkörbe mit Fairtrade-Produkten oder den Service, diese auf Wunsch zu packen, bieten wir Ihnen gerne an.

Auch telefonische Bestellungen nehmen wir gerne an: 07334 / 8370

SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

BanaFair e.V.

Bitte alle bestellten Bananen bei Gärtnerei Heilig in Deggingen bitte bis zum Wochenende abholen.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle

Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 15. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 18. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. Dezember

09.30 Uhr Gemeinde ist eingeladen nach Bad Boll.

In Wiesensteig findet *kein* Gottesdienst statt.

Mittwoch, 25. Dezember

09.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 29. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31. Dezember

18.00 Uhr Silvestergottesdienst

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

Aktuelle Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter www.nak.org/de und www.nak-sued.de.

Evang.-Freikirchliche

Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 13. Dezember

19:00 Uhr Versammlungsbibelstudium: Der Wille Jehovas – Wer lebt heute danach?

19:30 Uhr Die richtige Religion beweist echten Glauben an Jesus Christus

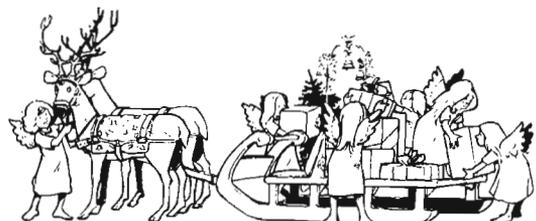
Sonntag, 15. Dezember

09:30 Uhr Biblischer Vortrag: Ein „Herz der Weisheit“ erwerben

10:10 Uhr Wachturm-Studium: „Dient als Sklaven für Jehova“ (Röm. 12:11)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org





Hauskreise Gosbach Volksmission entschiedener Christen Geislingen e.V.



Hauskreise Gosbach
Volksmission
entschiedener Christen
Geislingen e.V.

Vermeiden Sie den Weihnachtsstress!

Wir alle wünschen uns wohl von Zeit zu Zeit, gerade die Adventszeit und die Weihnachtstage entspannter und ohne all den Stress zu verbringen. Doch auf viele liebgewonnene Dinge wollen wir trotzdem nicht verzichten. Für die meisten gehört der Gottesdienstbesuch am Heiligen Abend einfach dazu. Doch statt sich schon lange vor Beginn des Krippenspiels oder der Christmette in der Kirche seinen Platz zu sichern, könnten Sie in diesem Jahr den Weihnachts-Ansturm einfach umgehen.

Wie? Ganz einfach: Kommen Sie doch schon diese Woche in die Kirche. Sich über die Geburt von Jesus zu freuen geht schließlich nicht nur an Weihnachten selbst. Gott möchte uns nicht nur an diesem einen Tag im Jahr begegnen. An jedem Tag bietet er uns an, zu ihm zu kommen, ihn kennen zu lernen, seine Gegenwart zu spüren. Für uns kann jeder Tag Weihnachten sein! Und dabei geht es nicht nur um die romantische Atmosphäre, den Kerzenschein und die Gefühle, die uns an unsere Kindheit erinnern.

Wenn wir Gott nicht nur einmal im Jahr als kleines Kind in der Krippe wahrnehmen, sondern den Menschen Jesus wirklich kennen lernen, kann er zu unserem treuesten Freund, unserem wichtigsten Ratgeber, unserem Lebensretter werden. Doch eine solche Beziehung kann man nicht an einem Tag im Jahr aufbauen. Aber wenn wir Gott kennen lernen, dann können wir wie David sagen: „Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?“ (Psalm 27) „Denn du bist mein Fels und meine Burg, und um deines Namens willen wollest du mich leiten und führen. In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, HERR, du treuer Gott.“ (Psalm 31, 4+6)

Unterhalten Sie sich gerne über Gottes Wort, so besuchen Sie einen unserer Hauskreise oder schauen Sie im Internet unter: www.hauskreise-gosbach.de

Unsere Hausbibelkreise der Volksmission Geislingen finden statt:

Mittwoch 20:00 Uhr und Donnerstag 14:30 Uhr
bei Fam. Treitlein, Neue Steige 14, 73342 Gosbach

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Herzliche Einladung zum Geflügelschießen am 15.12.2013
Am Sonntag, 15.12.2013 findet unser alljährliches Geflügelschießen statt, zu dem wir die **gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen**.

Damit auch Nichtschützen und Jungschützen eine Chance haben unterscheiden wir in folgende Klassen:

- freihändig stehend
- aufgelegt

Jugendliche unter 12 Jahren können mit einem Simulationsgewehr schießen.

Neben der klassischen Teilerwertung findet noch ein Punkteschießen statt. So wird jeder 10er mit 2 Punkten sowie ein 8er und 9er mit 1 Punkt bewertet. Bei jeweils 12 erreichten Punkten gewinnt der Schütze ein Hähnchen.

Ferner stehen noch eine Ehrenscheibe von Christoph Neubrand sowie der KK-Wanderpokal zum Beschuss.

Die Schießzeiten sind von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Um 19.00 Uhr findet die Siegerehrung statt.

Schießleitung/Aufsicht:

Ralf Doll, Christoph Neubrand, Helga Neubrand, Michael Späth, Karl-Heinz Frey, Richard Sedlak, Günter Schweizer, Walburga Rauschmaier, Martin Kauber, Horst Säufferer, Willy Rösch, Gerd Allmendinger

Für die Bewirtung ist selbstverständlich gesorgt.

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Singgruppe

Alle Sängerinnen und Sänger der Singgruppe treffen sich am kommenden Freitag, 13. Dezember 2013, um 19:30 Uhr im AV-Heim zur nächsten Singstunde.

Gemeinsamer Jahresschluss der Ortsgruppe

Einladung zur gemeinsamen Jahresabschlussveranstaltung der Ortsgruppe am kommenden **Samstag, 14. Dezember 2013**, ab 14:00 Uhr im AV-Heim beim Alten Sportplatz. Weihnachtlich wollen wir das Wanderjahr 2013 ausklingen lassen. Hierfür haben wir ein festliches buntes Programm zusammengestellt.

Die Vorstandschaft und das Organisationsteam freuen sich darauf, Euch zu diesem Anlass im AV-Heim recht zahlreich begrüßen zu dürfen, kommt dadurch doch die enge Verbundenheit zu unserer Albvereinsfamilie zum Ausdruck.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis Dezember 2013

13.12.2013 Weihnachtsmarkt Göppingen
24.12.2013 Weihnachtsspielen
26.12.2013 Gottesdienst

Rückblick Adventskonzert 07.12.2013

Wir sagen allen unseren Besuchern herzlichen Dank für ihren Applaus und ihre Spenden! Ebenso herzlich danken wir der katholischen Kirchengemeinde dafür, dass wir zum wiederholten Male unser Konzert in der St. Laurentiuskirche abhalten durften und wir danken dem Chor der Hiltenburgschule für die tolle Mitwirkung am Konzert.

Weihnachtsmarkt Göppingen 13.12.2013

Am Freitag, den 13.12.2013 spielen wir um 19 Uhr auf dem Marktplatz bei der Göppinger Waldweihnacht.

Weihnachtslieder spielen im Dorf am 24.12.2013

Die Musiker der aktiven Kapelle und der Jugendkapelle treffen sich am 24.12.2013 um 12.30 Uhr beim Café Köhler. Dort beginnen wir gemeinsam. Anschließend spielen wir, aufgeteilt in insgesamt drei Gruppen, Weihnachtslieder an verschiedenen Stellen (zwei Gruppen in Ditzenbach und eine Gruppe in Drackenstein).

Mitwirkung Gottesdienst St. Laurentius am 26.12.2013

Am zweiten Weihnachtsfeiertag umrahmen wir musikalisch den Gottesdienst. Beginn ist um 09.00 Uhr, wir treffen uns in der Kirche um 08.30 Uhr.

Wir wünschen der gesamten Einwohnerschaft eine ruhige und besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014!

B. Kraus, MKBD

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend, ist am Freitag, 13. Dezember, wegen der Waldweihnacht der Jugendgruppe aber erst um 19:00 Uhr, im HQ. Wer gerne bei der Jugend mitgehen möchte: Abmarsch ist um 17:00 Uhr am HQ.



Themen: Ausklang der Waldweihnacht mit der Jugend, Vorbereitungen unserer Jahresabschlussfeier 2013.
Referent: H.W. Fuchs

H.W. Fuchs, Zugführer

**Malteser Jugend
Jugendgruppe Bad Ditzenbach**

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 13. Dezember, um 16:30 Uhr, im HQ.

Thema: Waldweihnacht.

Ablauf: Zunächst machen wir uns gemeinsam einen Punsch, danach geht es mit Fackeln in den Wald.

Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung, Thermosbehältnis und Becher für den Punsch, Rucksack und natürlich das Wichtelgeschenk!

Ende der

Waldweihnacht: Gegen 19:00 Uhr.

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



**Spielberichte vom vergangenen Wochenende
(Nachholspiele):**

Kreisliga A3:

Unentschieden beim Mitkonkurrenten

SC Geislingen II – FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 2:2 (0:1)

Mit 11 Uhr eine ungewohnte Spielzeit sowie mit dem Kunststrassen an der Michelberghalle ein ungewohnter Untergrund standen Pate für die letzte Partie des FTSV in 2013. Gegner war die leicht favorisierte Landesligareserve des SC Geislingen, welche bis dato ebenfalls hinter ihren eigenen Erwartungen zurück blieb und direkter Konkurrent im den Kampf um den Klassenverbleib ist. Nach der mehr als unglücklichen Niederlage in Süßen war der FTSV natürlich darauf bedacht mit etwas Zählbarem die Heimreise ins Täle antreten zu können.

Zunächst kam allerdings der Sportclub besser ins Spiel und hatte gleich zu Beginn seine Möglichkeiten. Danach kam der FTSV stärker auf und gestaltete die Partie ausgeglichen. Nach knapp einer halben Stunde zeigte Alexander Benitsch seinen Kontrahenten wie es geht und konnte die 1:0-Führung für seine Elf markieren.

Heiko Staudenmaier kurz vor seiner Auswechslung auf der Gegenseite seinen Mitspieler Alexander Benitsch, welcher die schöne Hereingabe aber haarscharf verpasste. Gute zehn Minuten später machte er es dann besser und traf mit seinem zweiten Tor zur erneuten Führung. In der 81. Minute belohnten sich die Gastgeber dann dennoch und glichen mit einem Konter und einem Solo aus spitzem Winkel zum 2:2 aus, was gleichzeitig auch der Endstand war und keine der beiden Mannschaften so richtig voran gebracht hat.

Mit vollem Einsatz gegen den Abstieg (hier: Cengizhan Telci).

Nach einem mehr als ereignisreichen Jahr 2013 tritt der FTSV nun seine wohlverdiente Winterpause an, in welcher er aber auch nicht untätig sein wird. Mit drei Hallenturnieren, dem traditionellen Tennisturnier sowie dem Austragen der gelben Säcken wird es bestimmt nicht langweilig werden, bevor es dann am 10. Januar mit voller Kraft in die wichtige Vorbereitung für den Abstiegskampf in der Rückrunde geht.

Die Tore erzielte:

2x Alexander Benitsch

Es spielten:

Abdul Obuz, Christian Bitter (ab 70. Min. Benjamin Rossmanith), Patrick Koslowski, Hannes Fellner, Andreas Fellner, Roberto Scarpulla (ab 75. Min. Dennis Eichinger), Heiko Staudenmaier (ab 60. Min. Jannik Herrmann), Ömer Telci, Alexander Benitsch, Cengizhan Telci, Tobias Kalik

Kreisliga B9:

Knapper, aber hochverdienter Sieg in Hausen

SG Hausen/Überkingen –

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

2:3 (1:1)

Angetreten mit einer ungewohnten Aufstellung und einem 3-5-2-System, zwang der FTSV die Platzherren aus Hausen und Überkingen von Anfang an in die Defensive. So kamen diese in der 1. Hälfte maximal zehn Minuten zu ihrem eigenen Spiel. Größtes Manko der Mannen von Jürgen Maier war der Torabschluss, wo man entweder am Torwart oder aber an den Platzverhältnissen scheiterte. Altstar und Rupprecht Marcus Reichert war es, der dann endlich nach 18 Minuten eine schöne Hereingabe von Timo Angerer zur 1:0-Führung verwerten konnte. Nach drei bis vier weiteren vergebenen Chancen, musste man nach einer Unstimmigkeit in der Abwehr den Ausgleich hinnehmen, mit dem es dann auch in die Kabinen ging.

Sofort nach der Pause konnte der eingewechselte Alexander Benitsch das 2:1 markieren und weitere vier Zeigerumdrehungen später nutzte Marcus Reichert noch vor seiner Auswechslung in unnachahmlicher Manier ein Durcheinander im Strafraum zum 3:1.

Patrick Koslowski stand seinem FTSV wieder als Abwehrchef zur Verfügung.

Nach Wiederbeginn zielten die Geislinger dann allerdings genauer und konnten bereits in der 49. Minute per Freistoß-Kopfball ausgleichen. Nur vier Minuten später bediente



Der weitere Spielverlauf wurde weiterhin von Ditzzenbach-Gosbach dominiert, nur leider konnten die Chancen nicht genutzt werden – so auch einige Hochkaräter. Durch die Dominanz wurde unsere Abwehr etwas nachlässig und eine knappe Viertelstunde vor Spielende musste so das 2:3 hingenommen werden. Danach hatten beide Mannschaften noch Großchancen, die durch die jeweiligen Torspieler vereitelt wurden.

Marcus Reichert steuerte zwei Treffer zum Sieg des FTSV bei.

So konnte am Ende ein glücklicher, aber hochverdienter Sieg mit nach Hause genommen werden. Mit diesem verständlichen Ende des Spieljahres 2013 überwintert unser B9-Team in ihrer Premiersaison auf einem achtbaren 10. Tabellenplatz.

Die Tore erzielten:

2x Marcus Reichert, Alexander Benitsch

Es spielten:

Cengizhan Telci, Patrick Pelzl, Abdul Obuz, Jan Sorg, Jürgen Maier, Giuseppe Scarpulla, Timo Angerer, Fabian Kalik (ab 46. Min. Alexander Benitsch), Marcus Reichert (ab 53. Min. Hannes Fellner), Michael Benitsch, Florian Lachmuth (ab 70. Min. Benjamin Rossmani); nicht eingesetzt: Florian Stehle

Die nächsten Spiele:

21.12.2013 (abends):

Hallenturnier Glaspalast in Sindelfingen (2 Mannschaften)

04./06.01.2014:

Hallenturnier in Laichingen (1 Mannschaft)

05.01.2014:

Hallenturnier in Kuchen (1 Mannschaft)

09.03.2014 (Rückrundenstart):

FTSV II - FTSV Kuchen II

FTSV I - FTSV Kuchen I

AKTIVE

Weihnachtsfeier zum Jahresabschluss

Anlässlich der jährlichen Weihnachtsfeier konnten nach einem leckeren Essen Abteilungsleiter Marcus Reichert sowie Spielleiter Holger Adelgoß in einem vollbesetzten FTSV-Clubhaus nahezu alle Spieler mit Anhang sowie viele Helfer und Fans begrüßen. Die Lacher auf ihrer Seite hatten Julian Bosch und Michael Benitsch, als sie im Anschluss mit musikalischer Untermauerung eindrucksvoll vergangene Highlights der Abteilung (u.a. diverse Ausflüge, Pfingsten, Meisterschaft) in Form einer viertelstündigen Präsentation via Beamer an die Leinwand warfen. Danach machten traditionell der Nikolaus samt seines Knecht Ruprecht ihre Aufwartung, welche Ereignisse der vergangenen Monate und natürlich zahlreich Fehltritte der Spieler aufarbeiteten und ausführlich zum Besten gaben. Im Rahmen dessen hatten auch noch die Flötenkinder Kai und Julian samt Rasselkind Jan mit ihren weihnachtlichen Weisen ihren Auftritt und es wurden zahlreiche Geschenke an all die fleißigen Helfer sowie an Verdiente und die trainingsfleißigsten Spieler (Andreas Fellner und Jannik Herrmann) verteilt. Anschließend ging der „offizielle“ Teil in einen gemütlichen Abend bzw. Nacht über, welche für viele erst sehr spät endete. Es waren sich alle einig, dass sie einen schönen und rundum gelungenen Abend erlebt haben!

Zwei Flötenkinder und ein dynamisches Rasselkind werteten den Abend musikalisch auf.

Weitere Informationen zur Jugend wie auch den Aktiven finden Sie online unter: www.sport-im-fts.de.



Zweite holt Herbstmeisterschaft!

Roßwälden IV - FTSV Herren II

1:9

Unglaublich – nach zwei Niederlagen zum Auftakt gewann unsere Zweite alle Spiele. Nach 0:4 Punkten folgen also 14:0 und damit die Herbstmeisterschaft! Gratulation!

Die letzte Partie in Roßwälden war kein Problem mehr. Beim Vorletzten konnten auch ohne Sven Hofer gleich alle drei Doppel sicher gewonnen werden.

Auch die Einzel verliefen sehr einseitig. Armin Striebel und Bernhard Röckle legten vor, Denver Basien und Mario Brachmann legten nach. Die Niederlage von Thomas Bitsch brachte dann den Ehrenpunkt für die Gastgeber, doch Simone Wagner sorgte für den achten Punkt. So konnte Bernhard in seiner unnachahmlichen Weise mit 11:0 (!), 11:6 und 11:1 (!) den Sieg sicherstellen.

Mit 13:4-Siegen hatte Bernhard Röckle maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Hinrunde des FTSV

Vereinsmeisterschaften

Am kommenden Freitag finden unsere diesjährigen Vereinsmeisterschaften statt. Titelverteidiger ist Oliver Bohrer. Beginn 19 Uhr.



Weihnachts-Doppelturnier am 20.12.

Am Freitag drauf veranstalten wir dann unser traditionelles Doppeltturnier mit zugelosten Partnern. Im Anschluss daran lassen wir das Jahr bei unserer Weihnachtsfeier ausklingen.



Kinderturnstunden

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

Am letzten Dienstag vor den Weihnachtsferien (**17.12.2013**) wollen wir gemeinsam in unserer Übungsstunde eine kleine Weihnachtsfeier machen.

Bringt **Punsch** oder **Gebackenes** (Bredla oder Herzhaftes) und **eine eigene Tasse** mit, wir sorgen für eine Geschichte, ein bisschen Kerzenschein, ein Weihnachtsspiel oder Ähnliches.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



~~Termine

- 23.12. Generalprobe (voraussichtlich)
- 24.12. Spielen durchs Dorf
- 26.12. Gottesdienst morgens 09:00 Uhr
- 26.12. Weihnachtskonzert 19:00 Uhr in der St. Magnuskirche

Weihnachtsfeier

Am vergangenen Samstag, den 07.12.2013 fand im Gasthaus Rad in Bad Ditzingen die diesjährige Weihnachtsfeier des Musikvereins „Harmonie“ Gosbach statt. Zu Beginn wurden die Mitglieder durch die Köstlichkeiten von Küchenchef Martin Müller und seiner Frau verwöhnt. Im Anschluss spielten Jugendliche der Jugendkapelle Weihnachtslieder, bis plötzlich der Nikolaus den Gastraum mit energischer Stimme betrat. Der Nikolaus sprach Lob und Tadel aus und überreichte jedem Anwesenden eine Kleinigkeit.

Bei den anschließenden Ehrungen wurden Linda Beckert, Tamara Hötzel, Hannes Bosch und Michael Rink für 10 Jahre und Maria Hohmann für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Heinz Beer und Willi Bosch wurden für 25 Jahre und Hermann Bosch für 40 Jahre fördernde Mitgliedschaft geehrt. August Kottmann, Karl Kottmann, Roland Richert und Hans-Paul Seibert wurden für 50 Jahre Gesamtmithliedschaft geehrt.

An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank für die Treue und langjährige Unterstützung des Musikvereins Gosbach.

Vorstand Claudius Karle bedankte sich zudem bei den Ausschussmitgliedern und den Ausbildern mit einem kleinen Geschenk.

Albert Karle überreichte im Anschluss an den Vorstand und die Jugendleiterin Lisa Post einen Scheck über 600 €,

welcher aus dem Erlös des Verkaufs der Gosbach-Kalender entstand.

Ein Weihnachtsquiz am Abend sorgte dann noch für den ein oder anderen Lacher und machte den Abend zu einem gelungenen Jahresabschluss.

Gosbach Kalender „Gosbach wie es früher war“

Am vergangenen Samstag, 07.12.2013 überreichte Albert Karle bei der Weihnachtsfeier des Musikvereins Gosbach einen Scheck über 600 € an die Jugendleiterin Lisa Post, welcher aus dem Erlös und Spenden des Kalenderverkaufs resultiert. Der Vorstand Claudius Karle und die Jugendleiterin Lisa Post nahmen den Scheck mit Verwendung für die Jugendarbeit mit Freude entgegen. Albert Karle war selbst überrascht über die große Nachfrage, da der Kalender bereits einige Wochen vor dem Jahreswechsel ausverkauft war. Viele Käufer seien so erfreut gewesen über die schönen alten Bilder von Gosbach und dessen Bewohnern, dass sie zum Teil auch zusätzlich spendeten, berichtet Albert Karle. Er sah sich bestätigt, dass auch andere Mitbürger die Gosbacher Vergangenheit nicht in Vergessenheit geraten lassen wollen.

Albert Karle bedankte sich bei allen Käufern und stellte bereits in Aussicht, dass es für 2015 eine weitere Auflage des Kalenders „Gosbach wie es früher war“ geben wird.

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Besondere Ehrungen und Überraschungsgäste bei Nikolausfeier

Weit mehr als die Hälfte aller Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Gosbach kamen am vergangenen Freitag zur Nikolausfeier, die im Gasthaus Hirsch stattfand.

Nach dem Essen und ein paar weihnachtlichen Liedern, nahm die Kreisvorsitzende Sigrid Erhardt die Ehrungen vor. Die erste besondere Ehrung bekam Horst Schnee für 40 Jahre Mitgliedschaft. Er war lange Jahre Vorstand und



Schriftführer. Bei allen bekannt war er für die Organisation besonderer Ausflüge. Ebenso bekam Eugen Reichert für 5 Jahre Vorstand eine besondere Auszeichnung, die man sich verdienen muss, so Erhardt. Er bekam die goldene „Apfelnadel“.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft bekamen die silberne Apfelnadel:

Günter Schweizer
Werner Folgner
Ernst Klonner
Herbert Kosmieder
Josef Salzinger
Hans Schweizer
Berthold Winter

Danach war der Nikolaus an der Reihe. Er hatte nur gute Worte für die Vereinsmitglieder und für jeden auch ein kleines Geschenk. Ein ganz besonderer Höhepunkt waren dann die Überraschungsgäste. Alexander Trauner, Bariton an der Volksoper Wien und Reinhardt Schmidt, Kapellmeister am Klavier, beglückten uns mit perfekt vorgetragenen Liedern und lustigen Geschichten. Die beiden waren für einen „Advents-Konzert-Abend“ im Gasthof Hirsch. Sie scheuten sich nicht, spontan für uns eine kleine Kostprobe ihres Könnens zu zeigen. So konnte dann später jeder zufriedenen und ein-drucksvoll nach Hause gehen.

Elfriede Schulz
Obst- und Gartenbauverein e.V. Gosbach



Sängerbund Gosbach

Chorprobe

Morgen, Freitag, den 13.12.2013 ist um 19.30 Uhr Chorprobe.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, da wir am 1. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr den Gottesdienst mit einigen Liedvorträgen umrahmen werden.

Albert Karle

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzenbach

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzenbach
in der betreuten Seniorenwohnanlage
Tel.: 07334/9219770
E-Mail: info@segofils.de
Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbst für Sie zur Verfügung. In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Zugegeben – die Sitzungen gehen manchmal bis kurz vor Mitternacht, aber jeder bekommt einen Sitzplatz und genügend (alkoholfreie) Getränke. Auch ein Papier fehlt es nicht, und das bekommt man sogar schon eine Woche vorher. Deswegen suchen wir Kandidaten für unsere Liste der Unabhängigen Wählergemeinschaft UWG für die Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014.

Anfang des Jahres wird ein erstes öffentliches Treffen der UWG-Interessierten stattfinden. Bis dahin können Sie uns gerne direkt ansprechen:

Otto Lamparter, Tel. 07334/8370
Günter Burkhardt, Tel. 07335/7217

Interessant und informativ



Kurzfristige Fahrplanänderung im Linienbusverkehr

Seit Montag, 02.12.2013 wird auf der Linie 56 bei Bedarf ein zusätzlicher Kurs (6069) ab Reichenbach Rathaus eingesetzt, der dort ohne negative Verkehrseinflüsse pünktlich beginnen kann. Dieser Bus bedient Reichenbach B 466 sowie Hausen nicht und kann so hoffentlich pünktlich in Bad Überkingen die Haltestelle anfahren.

Der bis jetzt verspätete Kurs 6011 wird zukünftig bei hohem Fahrgastaufkommen die im Ort liegenden Haltestellen von Reichenbach und Bad Überkingen nicht mehr anfahren und kann so eventuell vorhandene Verspätungen zwischen Deggingen und Geislingen wieder verringern und pünktlich am ZOB in Geislingen ankommen.

Des Weiteren wird auf der Buslinie 57 zwischen Geislingen und Weiler o.H. an Samstagen ein zusätzlicher Kurs eingerichtet. Dieser Rufbus verkehrt um 13.05 Uhr ab Weiler o.H. Richtung Geislingen (an 13.11 Uhr) und um 13.45 Uhr ab Geislingen nach Weiler o.H.



Parteien



UWG

Donnerstags nichts vor?

Wir suchen Bürger aus Bad Ditzenbach, Gosbach oder Auendorf, die Lust und Zeit haben, sich alle drei bis vier Wochen donnerstags im Rathaus in Bad Ditzenbach zu treffen.

IHR DIREKTER DRAHT



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG

Zeppelinstr. 37 | 73066 Uhingen | Telefon 07161 93020-0
Telefax 07161 93020-20 | anzeigen.73066@nussbaummedien.de
www.nussbaummedien.de

Öffnungszeiten

MO - DO 7.30 - 18.00 Uhr, FR 7.30 - 15.00 Uhr

ÄRZTE

Nadja Rensch

Allgemeinarztpraxis

Wir machen Urlaub

ab Montag, 23.12.13 - Mittwoch, 01.01.14

Vertretung hat: Dr. Röhl, ☎ 07335/96900

VERMIETUNGEN

Helle 3-Zimmer Wohnung -Gruibingen-

Wohnfläche ca. 75qm - DG - ZFH-Balkon - neu renoviert
inkl. neuer und moderner Wohnküche - ruhige Lage
Eckbadewanne - Stellplatz - Garage gegen Gebühr
Kaltmiete: 550€ - Nebenkosten: 100€ - Kaution: 2MM
Keine Maklergebühr - Vermietung privat - ab 01.2014
Kontakt: 0151-17218066

IMMOBILIEN

GEWERBEGRUNDSTÜCK in Uhingen zu verkaufen

Gewerbegebiet „Brühl“, Nähe Kreisstraße 1416,
günstiger Verkehrsanschluss an B10 und A8,
Grundstücksgröße 8037 m², Preis: 90,- Euro
pro m². Eine Aufteilung des Grundstücks ist
gegebenenfalls möglich (mind 2000 m²).



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG

Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 0163 6352503
Telefax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

STELLENANGEBOTE

WIR STELLEN EIN!

Für unseren
Salon im
Nell Mezzo
Geislingen:

- Friseur-
meister/In
- Friseur/In

Wir bieten übertarifliche
Bezahlung, Provision
für Umsatz & Verkauf
sowie Geschäftsfahrzeug

beard
Kontakt Herr Heinzmann

Tel. 0172-69 66 990

GESCHÄFTSANZEIGEN

Die neuen Sommerkataloge 2014 sind da!

Flughafenzubringer kostenlos

zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
ab 1.500,- € Gesamtreisepreis.

Reisebüro Deggingen

Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404



Mangold Mineralöl GmbH

Ihr Service-Partner aus der Region
Schnell – Zuverlässig – Kompetent

89150 Laichingen

Kraftstoffe – Heizöle – Schmierstoffe

Tel.: 07333-6027

Fax: 07333-4010

WIR HABEN BETRIEBSFERIEN

in den Kalenderwochen 52/2013 und 01/2014

In der Zeit von

**Montag, 23. Dezember 2013 bis
Freitag, 3. Januar 2014** erscheinen
keine Amts- und privaten
Mitteilungsblätter.

Ab **Freitag, 3. Januar 2014** sind wir
wieder für Sie telefonisch erreichbar.



NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt · Rottweil · Uhingen

WEIHNACHTS-GESCHENK-TIPPS

Premium Frottier

Premium
DAMEN-
BADEMANTEL
100% Baumwolle,
39.99,- Gr. S-XL

29.99

10€
GESPART

www.awg-mode.de

TREND-
GESCHENK

HERREN-
BADEMANTEL
Velour-Qualität
29.99 ~~49.99,-~~

20€
GESPART

www.awg-mode.de

Premium
HANDTUCH
50 x 100 cm,
100% Baumwolle
9.99,- **5.99**

Premium
DUSCHTUCH
70 x 140 cm,
100% Baumwolle
17.99,- **9.99**

HERREN-
BADEPANTY
12.99 ~~15,-~~ Gr. 6-9

Macht einen knackigen Po



SONJA Blank
TANKINI-SET
verstellbare Träger, Soft-
Cups & Unterbrustband,
perfekter Halt, Gr. 42-50

25.99 ~~35,-~~

10€ GESPART

SONJA Blank
WELLNESS



SONJA Blank
BADEANZUG
vorgeformte
Cups, Netzfutter
vorne, Gr. 42-50
39.99,-

29.99

10€
GESPART

* Alle so gekennzeichneten Preise sind bisherige AWG-Mode Preise.

www.awg-mode.de

AWG

ALLE WERDEN GLÜCKLICH

AWG Mode-Center Gosbach
im EKZ, Drackensteiner Str. 125
Mo bis Fr 9.00 - 20.00 Uhr
Sa 8.30 - 20.00 Uhr

AWG Mode-Center Geislingen
im Kaufland, Neuwiesenstr. 25
Mo bis Sa 8.30 - 20.00 Uhr

Facebook icon: Meet us and be our friend >>>
facebook.com/AWG-Mode



SUNWAY
Wander-, Trekking-, Outdoorhosen direkt vom Hersteller

SONDERVERKAUF
18. - 20. Dezember 2013
Hauptstr. 22, 73072 Donzdorf
10 - 18 Uhr

Jetzt neue Thermohosen verfügbar!
Aktionsangebote Große Auswahl
Funktionsjacken, u.v.m. Alle Größen

Achtung! Erika ist jetzt mittwochs auf dem

Bad Ditzenbacher Wochenmarkt



mit frischem Obst und Gemüse



Fischzucht Brunntal
Bad Ditzenbach

Forellen zu Weihnachten und Silvester bitte vorbestellen.

Forellen	frisch	9,00 €/kg	geräuchert	15 €/kg
Laehsforellen	frisch	10,00 €/kg	geräuchert	16 €/kg
Saibling	frisch	12,00 €/kg	geräuchert	17 €/kg

Martin Vulic, Telefon 07334 / 923 950

Bei uns wird **Kundendienst** groß geschrieben!

- Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken
- auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung
- Kostenvoranschläge ● faire Preise

H & B TV-SERVICE
Hübner · Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT
Drackensteiner Straße 105 · 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 07335 921092

Harmonisches Wohnen
mit neuen Türen von Hagmeyer

Mit Einbau!



Öffnungszeiten
Mo - Fr. 7.15 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Heidenheimer Str. 62
73312 Geislingen

HAGMEYER
Handwerker- und Industriebedarf

Telefon (07331) 2001-0
www.hagmeyer-geislingen.de

seit 1894

Deggingen · Hauptstraße 36/38
Tel. 0 73 34 / 60 80 930

Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, daß es schmeckt!

METZGEREI ZUM ADLER

Angebot zum Wochenende

Rinderroulade auch gefüllt	100 g	1.55
Mettwurst grob und fein	100 g	0.98
Lyoner auch abgebunden	100 g	1.05
Zungenwurst	100 g	1.19
Cambozola	100 g	1.65

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

Wochenanfangsknüller pfannenfertiges Gyros dazu hausgemachten Zaziki

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.
Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Taxi Feuchter www.taxi-feuchter.de



07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafentransfer
Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich · Bahnhofstr. 3 · 73347 Mühlhausen

UNSERE AKTIONEN

IN KALENDER WOCHE **51**

Anzeigensonderveröffentlichungen

- Geschenke in letzter Minute in allen Orten
- Weihnachts- und Neujahrsglückwünsche in allen Orten

Vollverteilungen

- Göppingen

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen (im Ortsgebiet ohne Außenbereiche)

Ich berate Sie gerne!

SIMONE SEYFANG
Telefon 07161 93020-34 | Telefax 07033 3204929
simone.seyfang@nussbaummedien.de

N **NUSSBAUM MEDIEN** Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07033 3204929
Telefax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

Angebote der Woche:

Gültig von Do. 12.12. - Sa. 14.12.2013

Fleisch

Schweinekotelett 1 kg 7,90 €

Tafelspitz 1 kg 12,00 €

Schlemmerschwitzel 1 kg 11,50 €
(ofenfertig)

Wurst

Jagdwurst 100 g 1,25 €

Presskopf 100 g 0,99 €

Paprikalyoner 100 g 1,20 €

Käse

Cremoulin 100 g 2,20 €

Salat

Rindfleischsalat 100 g 1,60 €

Genuß aus dem Tale.



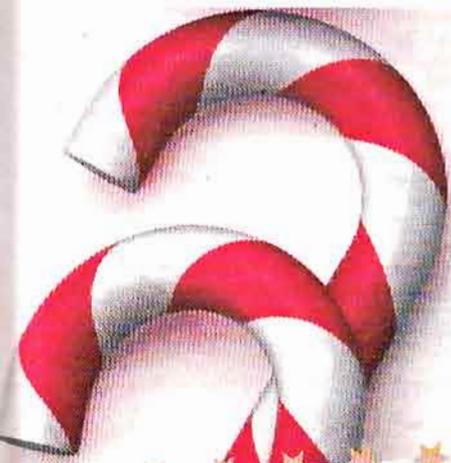
Eigene
Herstellung

metzgerei
blöchle
Natürlich selbstgemacht.

- Rind-, Schwein- und Geflügel aus der Region Schwäbische Alb direkt vom Bauern
- Eigene Schlachtung
- EU zertifizierter Schlachtbetrieb
- Feine Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Herstellung



Drackensteiner Straße 2 · 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach · Telefon 07335 6436



Geschenke in letzter Minute

Verwöhnen Sie Ihre Lieben doch mit einer Wellnessmassage mit Originalem Pustertaler Entspannungöl und einer heißen Rolle.

Gutscheine dafür verpacken wir Ihnen gerne.



AKTI-MED
PHYSIOTHERAPIE
Andreas Maier

Deggingen · Königstraße 36
Telefon 07334 6660
E-Mail: aktimed-andreasmaier@web.de

20% Weihnachtsrabatt

Für Ihr entgegen gebrachtes Vertrauen möchten wir uns recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr Ihre

Fam. Glasl-Mascher mit Team



in
Gosbach

„20% auf alles“ - gültig bis 30.12.2013 - nicht mit weiteren Aktionen kombinierbar

Endlich ist es wieder so weit:
Tannenduft und Lichterglanz,
Engelchen und Firtelfanz -
die Adventszeit steht vor der Tür

GROSSABNAHMEAKTION: 100 AKTIONSFahrzeuge MIT BIS ZU 3.770,- € NACHLASS¹ UND 1,99% FINANZIERUNG WARTEN AUF SIE!



Innovation
that excites



NISSAN MICRA ACENTA 1.2 l, 59 kW (80 PS)

€ 14.740,- UVP²
- € 3.750,- Preisvorteil³
= € 10.990,-

**MONATL. RATE
€ 99,-⁴**

- Geschwindigkeitsregelanlage und Geschwindigkeitsbegrenzer (Speed Limiter)
- Nebelscheinwerfer
- Radio/CD-Kombination mit Bluetooth[®]-Schnittstelle, AUX- und USB-Eingang und 4 Lautsprechern

NISSAN NOTE ACENTA 1.2 l, 59 kW (80 PS)

€ 18.160,- UVP²
- € 3.770,- Preisvorteil³
= € 14.390,-

**MONATL. RATE
€ 139,-⁵**

- 15"-Leichtmetallfelgen
- Bluetooth[®]-Schnittstelle
- Lenkradfernbedienung für Audiosystem
- USB/MP3-Schnittstelle
- Metallic-Lackierung

Inklusive Comfort Plus-Paket:

- Klimaautomatik, inkl. Pollenfilter
- Mittelkonsole in Klavierlack-Finish
- Fahrlichtautomatik, Regensensor



AUSGEZEIGNETER VORFAHRE: DER NISSAN MICRA K12.

Mit Platz 1 bei der ADAC Pannenservice 2013 glänzte schon der legendäre Vorgänger des neuen NISSAN MICRA.

Inklusive Comfort Plus-Paket:

- Klimaautomatik, inkl. Pollenfilter
- Fahrlichtautomatik, Regensensor
- Nebelscheinwerfer, NissanConnect Navigationssystem

Inklusive Family-Paket:

- Rücksitzbank verschiebbar
- verdunkelte Scheiben ab der B-Säule
- variabler Laderaumboden

TESTEN SIE DIE NEUEN MODELLE BEI UNS!



Autohaus Martin Wurst GmbH

Weingartenstr. 69 • 73054 Eisingen • Tel.: 0 71 61/98 47 80

Metzinger Str. 6-8 • 72658 Bempflingen • Tel.: 0 71 23/3 33 85

Täleswiesenstr. 3 • 72770 Reutlingen • Tel.: 0 71 21/56 84-0

www.autohaus-wurst.de

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,0 bis 4,7; CO₂-Emissionen: kombiniert von 115,0 bis 109,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C-B. Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Maximale Ersparnis bei Kauf des hier beworbenen NISSAN NOTE ACENTA inkl. Comfort Plus- und Family-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. ²Unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. ³Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. ⁴Finanzierungsbeispiel MICRA (repräsentativ): Fahrzeugpreis: 10.990,- €, Anzahlung: 1.724,19 €, Nettodarlehensbetrag: 8.265,81 €, Laufzeit: 48 Monate (47 monatliche Raten à 99,- € und eine Schlussrate à 5.184,45 €) • Gesamtaufleistung: 40.000 km • Gesamtbetrag: 9.837,45 € • effektiver Jahreszins: 1,99% • Sollzinssatz (gebunden): 1,97%. ⁵Finanzierungsbeispiel NOTE (repräsentativ): Fahrzeugpreis: 14.390,- €, Anzahlung: 1.764,62 €, Nettodarlehensbetrag: 12.625,38 €, Laufzeit: 48 Monate (47 monatliche Raten à 139,- € und eine Schlussrate à 6.863,48 €) • Gesamtaufleistung: 40.000 km • Gesamtbetrag: 13.396,48 € • effektiver Jahreszins: 1,99% • Sollzinssatz (gebunden): 1,97%. Angebote der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, fbr Privatkunden, gültig bei Kauf bis 31.12.2013.